Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

08.04.2019

Gute Arbeit in der Kita

Arbeitsminister Dulig begrüßt Fachkräfteoffensive des Bundes für Erzieherinnen und Erzieher - Kita-Symposium in Dresden

In Sachsen werden erfreulicherweise wieder mehr Kinder geboren. Diese positive Nachricht bedeutet, dass langfristig auch der personelle Betreuungsbedarf in Kitas ansteigt. Gleichzeitig findet bis zum Jahr 2030 ein deutlicher „Generationenwechsel“ bei den Erzieherinnen und Erziehern statt. Sachsen benötigt auch künftig ausreichend qualifizierte Erzieherinnen und Erziehern – ganz besonders im ländlichen Raum. Mit dem Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher – Nachwuchs gewinnen und Profis binden“ wurde ein weiterer wichtiger Baustein dafür gelegt.

Mit diesem Programm unterstützt der Bund die Bemühungen der Länder und Träger, eine schulgeldfreie und vergütete praxisintegrierte Ausbildung anzubieten. Sachsens Arbeitsminister Martin Dulig dazu: „Gute Arbeit für pädagogische Fachkräfte in unseren Kitas ist eine wesentliche Grundlage für eine gute Bildung, Erziehung und Betreuung unserer Kinder. Das Programm ist ein weiterer Baustein, um den Erzieherberuf attraktiver zu machen und die Beschäftigten in den Kitas zu entlasten.“ Interessierte Träger können bis zum 18. April 2019 eine Interessenbekundung einreichen.

Während seines „Perspektivwechsels“ im Sommer 2018 in der Kita „Spitzgrundspatzen“ (Coswig), erfuhr Minister Dulig selbst, wie wertvoll und gleichermaßen fordernd die Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher in den Kitas ist. „Diese wichtige Arbeit unserer Erzieherinnen und Erzieher war mir nicht neu. Aber die Aufgabenfülle noch einmal direkt zu erleben, hat meine Wertschätzung für die engagierten Kolleginnen und Kollegen noch einmal deutlich wachsen lassen.“

„Arbeitsschutz, betriebliche Gesundheitsförderung und die pädagogische Qualität gehören zusammen“, erklärt Dulig weiter und verweist auf das Handbuch des Arbeitsministeriums und Kultusministeriums „Gesund

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

arbeiten in der Kita“ - welches bundesweit auf große Nachfrage stößt. Im Rahmen der „Jobperspektive Sachsen“ wird die Ausbildung von qualifizierten Erzieher/innen mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und Landesmitteln in Sachsen bereits unterstützt.

Das sächsische Arbeitsministerium wird sich erneut auf dem Dresdner Kita-Symposium am 28. und 29. Juni einbringen, wenn es um die „Gute gesunde Kita in stürmischen Zeiten“ geht. Diese von den Unfallversicherungsträgern organisierte bundesweit einmalige Veranstaltungsreihe findet seit 15 Jahren in Sachsen statt. Dabei geht es auch um die Frage des Fachkräftebedarfs.

Hintergrund:

JobPerspektive Sachsen

Sachsen fördert unter dem Dach der „JobPerspektive Sachsen“ die Ausbildung von qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern. Die Förderung basiert auf der ESF-Richtlinie „Berufliche Bildung“ des SMWA. Unter diesem Dach bündelt das SMWA verschiedene Programme zur Qualifizierung, Arbeitsmarkteingliederung und Aktivierung von Arbeitslosen und Langzeitarbeitslosen. Im aktuellen ESF-Förderzeitraum (2014-2020) stehen dafür rund 12 Mio. Euro ESF- und Landesmittel für ca. 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Verfügung, davon haben aktuell bereits 120 ihren Abschluss gemacht.

Interessenbekundungsverfahren für das Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive“

Damit frühe Bildung überall gelingt und sich mehr Menschen für den abwechslungsreichen und wichtigen Erzieher-Beruf entscheiden, muss dieser attraktiver werden. Daher unterstützt das Bundesfamilienministerium mit dem Programm „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher: Nachwuchs gewinnen und Profis binden“ Länder und Träger dabei, pädagogische Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.

Zuschüsse können Träger von Kitas für folgende Bereiche erhalten:

- Praxisintegrierte vergütete Ausbildung für Erzieherinnen und Erzieher
- Praxisanleitung durch professionelle Begleitung der Fachschülerinnen und Fachschüler (Förderung für die Qualifizierung und für die Anleitungszeit)
- Perspektiven mit dem Aufstiegsbonus für Profis

Interessenbekundungsverfahren für das Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive für Erzieherinnen und Erzieher – Nachwuchs gewinnen und Profis binden“

Links:

Interessenbekundungsverfahren für das Bundesprogramm „Fachkräfteoffensive“

Publikation Gesund arbeiten in der Kita